

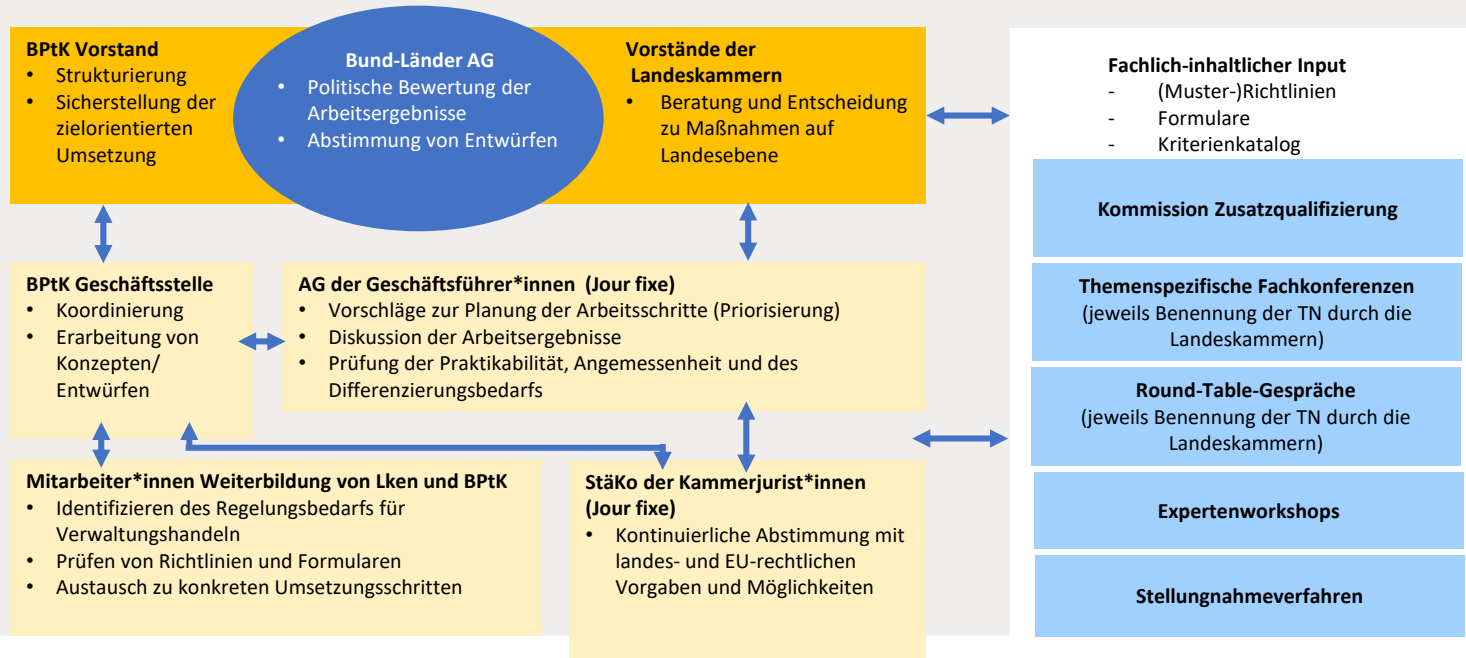
Projekt Umsetzung der MWBO

Dr. Nikolaus Melcop, Vizepräsident der BPTK

40. Deutscher Psychotherapeutentag | 13./14. Mai 2022

Realisierung der Weiterbildung

Seit Dezember 2021: Projekt „Umsetzung der MWBO“ von BpTK und Landespsychotherapeutenkammern



Ziele:

- Sicherung bundeseinheitlicher Standards
- Berücksichtigung der Dynamik des Faches

Ursprüngliche Lösung:

Regelung einer Muster-Richtlinie zum Gegenstandskatalog

Ergebnis der Experten- und Stellungnahmerunden:

Detaillierte Vorschläge für eine Muster-Richtlinie zum Gegenstandskatalog

Kritisch:

Praktische Umsetzbarkeit

Die Alternative

Verzicht auf den Richtlinienstatus des Gegenstandskatalogs und neue M-RL Logbuch

- Gegenstandskatalog als erläuternde, ergänzende Handreichung wie in der PP/KJP-Ausbildung
- Inhalte des Logbuchs und damit verbindliche Inhalte sind noch zu präzisieren in einer Muster-Richtlinie Logbuch
- neuer Auftrag zur Gremienarbeit zur Präzisierung der Inhalte der Muster-RL Logbuch in Abschnitt C (ca. 10 - 15 Fachkenntnisse und ca. 10 - 15 Handlungskompetenzen):
Expertengruppen → Stellungnahmeverfahren → KZQ
- Verabschiedung der Muster-Richtlinie durch den Vorstand nach Kenntnisnahme durch den 41. DPT

- Synergieeffekte bei der Erarbeitung und Grundlage für einheitliches Verwaltungshandeln
- Sicherung der Weiterbildungsqualität durch die Kammern

Entwicklung der Entwürfe

- im Austausch der psychotherapeutischen und juristischen Fachebene
- rückgekoppelt mit den Expert*innen aus den Versorgungsbereichen und Weiterbildungsgremien auf Bundes- und Landesebene (Workshops)
- unter Berücksichtigung der fachlichen Anforderungen und politischen Zielsetzungen
- nach Stellungnahme der Landeskammern zu erstem Entwurf
- zur Finalisierung Workshops im Spätsommer unter Beteiligung von Haupt- und Ehrenamt sowie der Verantwortlichen aus Stätten und potenziellen Befugten
- **Ziel: Verabschiedung der Muster-Richtlinien im Oktober 2022**

- Sondierung und Förderung in den unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern

Maßnahmen

- Weiterführen etablierter Austauschformate (z. B. Jour fixes mit Verbänden)
- Entwicklung neuer Austauschformate (z. B. Round-Table-Gespräche)
- Informieren über den Benefit und die formalen Anforderungen psychotherapeutischer Weiterbildungen
- Präzisieren der spezifischen Anforderungen an Befugte und Stätten im institutionellen Bereich (z. B. in Muster-Richtlinien)
- Entwicklung und Unterstützung von Leuchtturmprojekten

➔ **fachliche Unterstützung durch die Task force Weiterbildung in institutionellen Bereichen**

Sondierung für ein eLogbuch

- Vorbereitung einer Entscheidung zur Entwicklung eines eLogbuchs im Sommer 2022 (Nutzung ab Ende 2023)
- **Ziel:** Verringerung des bürokratischen Aufwandes für Kammern, PtW und Befugte

Grundlagen der Entscheidung:

- Konkretisierung in Form einer vereinfachten Leistungsbeschreibung
- Finanzierungsvolumen und Konzepte zum Finanzierungsverfahren
- Implikationen einer bundesweiten oder einer gestaffelten Umsetzung
- Klärung rechtlicher Aspekte eines Ausschreibungsverfahrens

➔ **Feinplanung durch Task force der AG der Geschäftsführer*innen**

- Adressatengerechte Information über die neue Weiterbildung
- Gewinnung von Weiterbildungsbefugten und Weiterbildungsstätten

Maßnahmen

- Erstellung von Informationsmaterialien für unterschiedliche Zielgruppen (Studierende, Approbierte vor Beginn der Weiterbildung, Weiterbildungsstätten, Befugte und weitere)
- Erarbeitung einer gemeinsamen Kommunikationsstrategie für die unterschiedlichen Stakeholder und Umsetzung auf Bundes- und Landesebene
- inhaltliche Vor- und Aufbereitung in Round-Table-Gesprächen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!